

#FACHGRUPPEN #BUS 22. November 2019

EVG-Busfahrer*innen unterstützen die ver.di-Kolleg*innen in Hessen

Die zentrale Fachgruppe Bus der EVG und die Betriebsrät*innen der DB-Busbetriebe senden solidarische Grüße an die Kolleginnen und Kollegen der hessischen Busbetriebe. Sie kämpfen für bessere Bezahlung und vernünftige Arbeitsbedingungen. „Nicht aufgeben, liebe Kolleginnen und Kollegen! Ihr seid auf dem richtigen Weg“, sagt Achim Schraml, Sprecher der Fachgruppe. „Gute Arbeit muss auch fair bezahlt werden“, so Achim weiter. „Wir stehen hinter euch. Nur gemeinsam sind wir stark!“



Am Dienstag hatten sich über 3.000 Busfahrerinnen und Busfahrer an einem Warnstreik beteiligt. So gut wie alle Busse blieben an diesem Tag im Depot.

Worum geht es? Ver.di streitet mit dem Landesverband hessischer Omnibusunternehmer (LHO) um die Erhöhung des Grundgehalts und die Erhöhung des Urlaubs von 25 auf 30 Tage. Außerdem fordert ver.di,

fahrplanbedingte Pausen/Wendezeiten komplett zu vergüten. Das Angebot des LHO ist materiell viel zu gering; über Arbeitsbedingungen wollte der Arbeitgeberverband gar nicht sprechen.

Auch für mobifair sind die Forderungen der ver.di-Busfahrerinnen und Busfahrer gerechtfertigt und überfällig. Der Lohndiebstahl und der Raub der Berufsqualifikation müsse endlich gestoppt werden, fordert mobifair. „Nur mit tarifgeschützten Beschäftigungsbedingungen lässt sich ein fairer Wettbewerb gestalten.“